

Konditoren-Denkmal

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **47 (1921)**

Heft 26

PDF erstellt am: **16.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

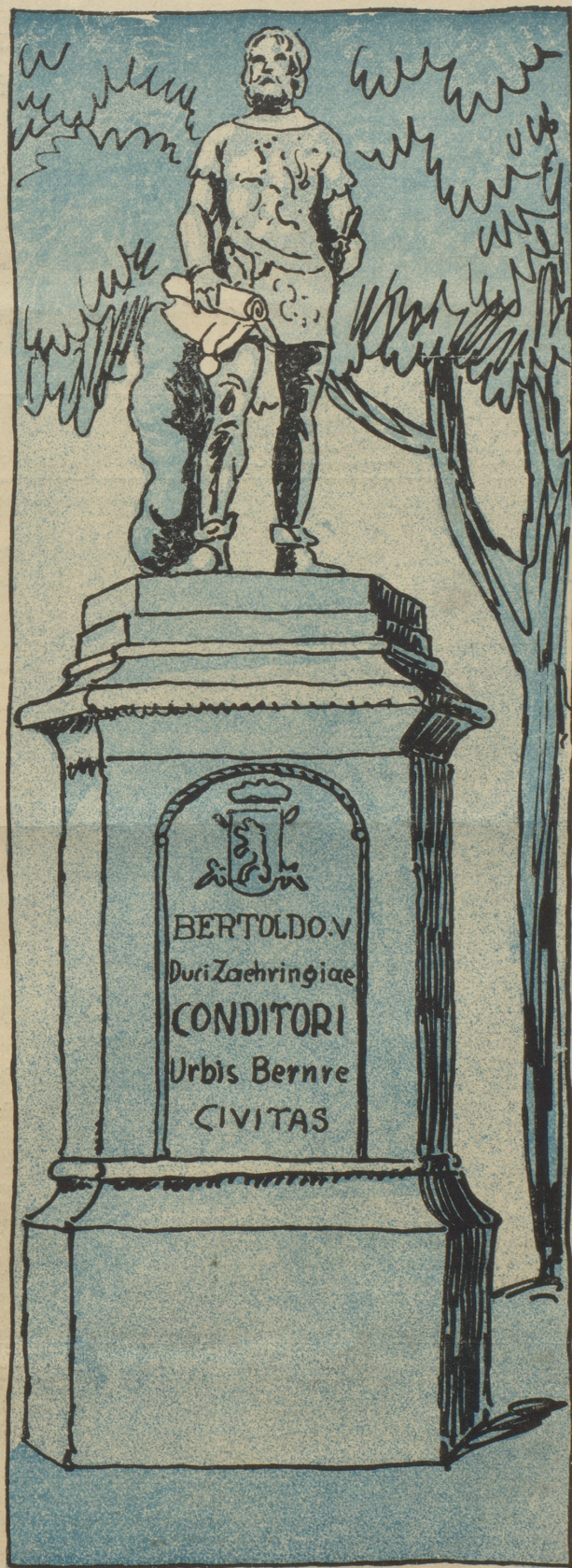
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nach dem Londoner Ultimatum



Ihre Exzellenz, die Frau Ernährungsminister (frühere Kunststoppersgattin): Man muß bei sich zu Haus mits Opferbringen beginnen. Ich erlaube nich mehr, daß meene Domestiken von meene jeschiedzten Gäste — Trinkfelder nehmen!

Konditoren-Denkmal



Die Zuckerbäcker erkoren
Die Schweiz, als Wipf, bis zuleht,
Besonders innert den Toren
Von Bärn sind stets sie geschäft!

Drum hat man Hrn. Berchtold (geboren
S' Zähringe, wie hier geächt!)
Ihm, dem Herzog der — Konditoren,
S' Bärn ein Denkmal gesetzt!